

Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration



Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration
80524 München

Präsidentin
des Bayer. Landtags
Frau Ilse Aigner, MdL
Maximilianeum
81627 München

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
P I-1312-3-3/714 I
28.08.2025

Unser Zeichen
C12-0016-1-2302 ENG

München
26.09.2025

Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Oskar Lipp vom 28.08.2025 betref- fend Polizeilicher Großeinsatz in Ingolstadt am 31.07.2025

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

die Schriftliche Anfrage beantworte ich wie folgt:

zu 1.1:

*In welchem zeitlichen Rahmen fand der Polizeieinsatz am genannten Ort statt
(hier bitte Einsatzbeginn und -ende angeben)?*

Der polizeiliche Einsatz am 31.07.2025 dauerte von 22:21 Uhr bis 23:08 Uhr. Im
Anschluss wurden noch bis 23:57 Uhr Vernehmungen vor Ort durchgeführt.

zu 1.2:

*Zu welchen Einsatzarten ist es gekommen (hier bitte auch einsatzbegleitende
Maßnahmen wie Bereichsabsperungen angeben)?*

Es wurden die Identitäten der Beteiligten festgestellt und der Sachverhalt ermittelt.
Außerdem wurde nach einer tatverdächtigen Person gefahndet.

zu 1.3:

Wie viele Einsatzkräfte waren vor Ort beteiligt (hier ggf. neben der Polizei auch Unterstützung anderer Behörden angeben)?

zu 2:

Welche Einsatzmittel und -fahrzeuge wurden verwendet (hier bitte auf Fußpatrouillen, Streifenwagen, Spezialfahrzeuge, Hubschrauber o.ä. eingehen)?

Die Fragen 1.3 und 2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

An dem Einsatz waren in der Spitze vier uniformierte Streifenwagen mit insgesamt acht Einsatzkräften des Polizeipräsidiums Oberbayern Nord beteiligt. Diese Einsatzkräfte waren zeitweise auch zu Fuß im Einsatzraum unterwegs.

zu 3:

Gab es zur Einsatzzeit Bereiche oder Objekte die nicht bzw. nur eingeschränkt zugänglich waren?

Nein.

zu 4:

Welche Einsatzgründe lagen vor (hier z.B. auf Verdacht auf Straftaten, Gefahr im Verzug, Gefahrensituationen o.ä. eingehen)?

Die Polizei wurde von einem Bürger über den Notruf verständigt. Daher lag der Schwerpunkt der ersten polizeilichen Maßnahmen auf dem Schutz der körperlichen Unversehrtheit des Anrufers. Zudem wurden Straftaten bekannt, die von der Polizei aufgenommen wurden.

zu 5.1:

Zu welchen konkreten Polizeimaßnahmen ist es beim Einsatz gekommen (z.B. Verfolgung zu Fuß, Verfolgung mit Fahrzeug, Einsatz von Zivil- oder Einsatzhundestaffel)?

Es darf auf die Antworten zu Frage 1.2 und Frage 2 verwiesen werden.

zu 5.2:

Ist es im Zuge der Maßnahmen zu Durchsuchungen, Überprüfungen, Platzverweisen o.ä. gekommen?

Der Tatverdächtige wurde zur Identitätsfeststellung angehalten und mit Handfesseln fixiert. Anschließend wurden sowohl der Beschuldigte als auch seine mitgeführten Gegenstände durchsucht. Zudem erfolgte ein Atemalkoholtest und eine Überprüfung seiner Personalien in den polizeilichen Datenbanken.

zu 6.1:

Wie viele Personen waren in den Polizeieinsatz involviert (hier bitte auf Verdächtige, Zeugen, Passanten eingehen)?

Neben den o. g. acht Einsatzkräften der Polizei waren insgesamt sechs weitere Personen in den Einsatz involviert. Hierunter befanden sich der Beschuldigte, drei Zeugen sowie zwei weitere Personen.

zu 6.2:

Welche Hintergründe zu den festgenommenen oder überprüften Personen sind bislang bekannt (hier bitte auf Nationalität, Geschlecht und Alter eingehen)?

Bei dem Beschuldigten handelt es sich um einen männlichen, 25-jährigen, syrischen Staatsangehörigen. Weitere Beschuldigte waren nicht beteiligt.

zu 7.1:

Was waren die Ergebnisse des Einsatzes (hier z.B. auf Anzeigen oder festgestellte Straftaten eingehen)?

Gegen den Beschuldigten wurden Strafanzeigen wegen Körperverletzung und Beleidigung erstellt.

zu 7.2:

Welche Gegenstände bzw. Beweismittel wurden beschlagnahmt?

Es wurden keine Gegenstände sichergestellt oder beschlagnahmt.

zu 8.:

Welches weitere Vorgehen ist bezüglich des Einsatzes geplant (hier bitte auf weitere Fahndungen und Vernehmungen eingehen)?

Die weiteren Ermittlungen erfolgen im Rahmen der erstatteten Strafanzeigen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Sandro Kirchner
Staatssekretär